

# Gemeindebrief



**Lassan, Bauer, Pinnow-Murchin  
November – Dezember 2021 – Januar 2022**

Was ist die schönste Liebeserklärung, die Sie je gehört haben?  
Ganz egal, ob im Film oder im wahren Leben.

Wer oder was wäre Ihrer Meinung nach einer Liebeserklärung wert?  
Wie unterschiedlich würden Sie so eine formulieren:

An die 3 wichtigsten Menschen in Ihrem Leben?

An die 4 liebsten Menschen Ihrer Umgebung?

An die 7 wichtigsten Sachen in Ihrem Alltag?

An die 1 Person, die Sie in- und auswendig kennen: an Sie selbst?

Was würden Sie hineintun in eine Liebeserklärung an das Leben?  
Oder an die schöpferische und haltende Kraft, von der wir das  
Leben und unsere Liebsten haben? An Gott?

„Ich sag's Dir viel zu selten: Es ist schön, dass es Dich gibt.“ singt  
die Band Silbermond. Was hindert's, dass wir Liebeserklärungen  
machen mitten im Alltag, mitten im Leben?

Am Ende fehlt meistens die Zeit. Viele Trauernde hätten gern noch  
einmal ihre Liebe und Dankbarkeit zum Ausdruck gebracht. Mit  
Worten oder Taten. Doch im Abschied ist oft nicht die Ruhe dafür.

Dieses Jahr steht Weihnachten unter dem Motto der  
*#liebeserklärung* Gottes an uns Menschen. Und wir sammeln dafür  
alle möglichen Liebeserklärungen. Ich lade Sie ein:

Haben Sie noch alte Liebesbriefe? Kennen Sie ergreifende  
Liebesschwüre? Was würden Sie in einer Liebeserklärung gern  
hören oder lesen? Wollen Sie heimlich Ihrer Liebe Raum machen?  
Oder jemanden überraschen?

Suchen, schreiben, malen und schicken Sie Ihre Beispiele und  
Vorschläge! An wen oder was, das müssen Sie nicht unbedingt  
benennen. Ein besonders schönes Wort zum Liebe Erklären reicht  
auch schon! Bringen Sie es vorbei.

Wir stellen die Worte, Texte und Bilder nach und nach in der Kirche  
aus zum Weihnachtsfest. Und feiern dann gemeinsam Gottes  
*#liebeserklärung* an uns Menschen, die heißt: Du bist großartig!

*Ihre Pastorin Anne Plagens*

## Wahlankündigung



Was für eine Aufregung! Ende 2022 werden in der ganzen Nordkirche neue Kirchengemeinderäte/innen gewählt.

Mitglieder der Kirchengemeinde können Menschen zur Wahl vorschlagen selbst kandidieren und natürlich: Sie können wählen.

Sie entscheiden, wer Ihre Kirchengemeinde vor Ort leiten und gestalten soll durch die Arbeit im Kirchengemeinderat.

Sie können sich selbst zur Wahl stellen und mitmachen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Fragen haben zu der Arbeit im KGR: Kontaktieren Sie mich oder andere aktuelle Kirchengemeinderätinnen und -räte. Ich freue mich auf Ihr Interesse!

*Ihre Pastorin Anne Plagens*



Nordkirche.de/**Mitstimmen**  
Kirchengemeinderatswahl: **27. November 2022**



Ab Januar 2021 übernahm ich, Annette Richter, die Pilgerherberge in Bauer an der Via Baltica als Pilgerherbergsmutter. Es sind inzwischen die ersten 9 Monate vorüber und ich möchte diese Zeit kurz Revue passieren und Sie daran teilhaben lassen.

Die ersten Buchungen kamen telefonisch schon im März rein, leider aufgrund von Corona durfte alles noch nicht anlaufen.

In diesen ersten Monaten beschäftigte ich mich um Reinigung der Herberge, Ordnung im Blumenbeet und in den Sträuchern zu schaffen. Ab 14. Juni 21, endlich, ging es los und die erste Pilgerin traf bereits am 16. Juni 21 ein. Was für ein aufregender Moment. Sie war so begeistert von der Unterkunft und dem ganzen Drumherum und wir verbrachten 3 ½ Stunden gemeinsam an diesem Abend, zum Leidwesen meines Mannes. Das kann man natürlich nicht jedes Mal machen.

Auf jeden Fall wurde ich mit der Zeit immer sicherer und lockerer. Ich merkte schnell, dass das genau mein Ding ist. Die Gespräche mit den Menschen, jeder ganz individuell und anders, geben mir viel Wertvolles und auch umgekehrt mit auf den Weg. Und so jeder Pilger hat seine kleinen Sorgen, Problemchen oder wie man es auch bezeichnen möchte. Der eine wünscht sich Haferflocken zum Frühstück, der andere hat die Brötchen vergessen. Auch wurden die Socken vom Vortag nicht trocken, natürlich half ich auch dabei. Einmal fiel die komplette Elektrik aus und ich musste schnell handeln, um alles in Ordnung zu bringen, denn am Abend kamen bereits die nächsten Gäste.

Also, es ist recht abenteuerlich, abwechslungsreich und zeitaufwendig. Ich freue mich jedes Mal, wenn ein Pilger einen netten Text in unserer Pilgerchronik hinterlässt, dass es ihnen an nichts fehlte und sie sich rundum wohl gefühlt haben. Gestärkt, einen neuen Teil des Weges zu bestreiten. Auch ist ein Essens- und Trinkvorrat vorhanden, was dankend angenommen wird.

Da das Unkraut draußen im Garten mir auch langsam über den Kopf wuchs, bekam ich helfende Hände aus Lassin von der Kirche. Sie halfen beim Unkraut jäten, Fenster putzen etc. Für diese tatkräftige Unterstützung möchte ich mich herzlich bei ihnen bedanken.

Im Frühjahr hatte ich die Idee, den Schaukasten vor der Herberge, der schon in die Jahre gekommen war, aufzuhübschen.

Ein Bekannter, der Wehrland so sehr mag und auch schon für die neuen Bänke auf dem Friedhof gesorgt hat, sagte zu mir: Ich helfe dir, das ist kein Problem. Wir überlegten, was zu tun sei und wie wir es bewerkstelligen und sehen Sie selbst...der Schaukasten ist ein Schmuckstück geworden. Aus diesem Grund möchte ich mich auch bei Herrn Bodo Darkow für seine tolle Hilfe und Engagement bedanken.

Ein kleiner Zusatz noch: Unsere Herberge ist nicht nur für die Pilger da, sondern kann auch für private Feierlichkeiten o.ä.

genutzt werden. Der Raum wurde auch wieder dieses Jahr für private Anlässe gebucht, da wurde ich für den Service gleich mit engagiert. Also, wer einen Raum benötigt, kann sich gerne bei mir oder im Kirchbüro melden.

Ich freue mich auf eine weitere spannende Zeit und weiterhin auf gute Zusammenarbeit mit Helfenden.

*Annette Richter*



## Rückblick auf ein halbes Jahr Kirchendienst

Kirchendienst 1 Mal pro Woche. Da unterstützt Du die Kirchengemeinde, lernst Leute kennen und kommst auch mit Menschen aus Lassan in Kontakt – so meine Motivation.

Und so war's auch. Zu Besuch kamen zuweilen Menschen aus dem Ort, zumeist aber Gäste, die sich freuten, dass die Kirche offen ist – standen sie andernorts doch oft vor verschlossener Türe. Manche Menschen benannten eine Wärme, die die Kirche ausstrahlt, erlebten Gepflegtheit und Belebtheit.



Das berührte mich sehr. Gespräche ergaben sich, Begegnungen.

Und: die Ausstellung. Die meisten Menschen waren beeindruckt, wussten gar nicht von dem Kleinod, kamen nur zufällig vorbei. Einzelnen war es zu viel, fanden manches unpassend. Aber so ist das mit der Kunst: sie will nicht unbedingt gefallen, aber zur Auseinandersetzung anregen.

Nach der Finissage der Eindruck der „leeren“ Wände war für mich zunächst ein Schreck. Danach aber hatte ich ein Erlebnis, das ich gerne mitteilen möchte: Die Farbigkeit und die verschiedenartige Formensprache der Bilder und Skulpturen erschienen mir wie der Sommer selbst, der in die Kirche eingezogen war - als ob sie ihn eingezogen hätte. Der Kirchenraum im Sommerkleid.

Nun sind die Wände wieder kahl, doch nein. Sie zeigen sich wie sie sind. Die Kirche ist wieder zu sich selbst gekommen, klar, herbstlich – und spiegelt so wiederum die äußere Jahreszeit, den Menschen einladend, Schutz bietend, auf das Weihnachtslicht wartend.

Und ich spüre wie die Farben und Formen in mich eingezogen sind. Sie bebildern meinen Innenraum, ich fühle Bewegung und Erweiterung. Ich bin durch die wiederholte Begegnung, ja Konfrontation mit der Ausstellung, der Begegnung mit den Künstlern, dem Erleben verschiedener tonkünstlerischer Ereignisse und nicht zu vergessen der Gottesdienste in der „Sommerkirche“

## Rückblick auf ein halbes Jahr Kirchendienst

verändert im inneren Erleben, Fühlen und Denken – neu gebildet. Klar wird: „Bildung“ ist nicht Faktenwissen alleine.

An dieser Stelle möchte ich herzlich danken Ulrike Seidenschnur als Kuratorin und Bernd Riehm als verlässlichem Partner für das Möglichmachen der Ausstellungen seit 1998 und der Gestaltung von Plakat und Flyer. Einfühlungsvermögen und Tatkraft sind nötig, um von nah und fern Bilder und Skulpturen in unsere Kirche zu holen, daraus das Kunstwerk der Ausstellung zu gestalten und uns den Lassaner Kultursommer zu schaffen - frei Haus. Möge die Kraft reichen noch etliche Jahre.

Für die kommenden Jahre wünsche ich mir auch, dass sich wieder - und vielleicht noch mehr als in diesem Jahr - Menschen zum ehrenamtlichen Kirchendienst finden werden. *Ursula Eichenberg*

...17.10.2022 – Nun sind die letzten Minuten der Offenen Kirche für diese Saison angebrochen. Insgesamt waren ca. 3300 Besucher da. Das ist toll. Ich bedanke mich bei allen, die meinen Dienst im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für die Offene Kirche in Lassan vertreten bzw. mich unterstützt haben. Alles Gute, viel Gesundheit wünsche ich. *Kerstin Hirthe*

Ein herzliches Dankeschön geht auch im Besonderen an **Regina Dützmann**. Sie hat viele Jahre mit Engagement und Freude dafür gesorgt, dass die Offene Kirche mit der Galerie in Lassan durchweg gut betreut werden konnte. Diese viele organisatorische Arbeit der Vorbereitung und Abrechnung ist nun in die Hände der Pastorin gelegt.



### **Wir danken dem Landkreis V-G für die Kulturförderung!**

Mit zwei Veranstaltungen schließt sich der Kulturkreis Lassan 2021: HochHinaus von Turm zu Turm nach Wolgast, Greifswald, Gristow und anderswo. Tagestour mit Privatpkw / Fahrgemeinschaften. Termin im November, erfragen bei Regina Dützmann 038374 80332 oder Ulrike Seidenschnur 0178 255 23 28.

Samstag, 04.12., 15:00 Uhr, Barbaratag, Nachmittag rund um die Schutzpatronin der Türmer und Bergleute mit Anne Benjes und Ulrike Seidenschnur, Anklamer Str. 1, Anmeldung: 0178 255 23 28

## Voraussichtliche Gottesdienste und Veranstaltungen

So.	31.10.	Lassan	Reformationsgottesdienst	10:00
		Bauer	Reformationstag / Herbstausklang	
		Küsterhaus	<i>Siehe Seite 9</i>	16:00
Sa.	06.11.	Lassan	Kinderschiff	10:00
So.	07.11.	Murchin	Gottesdienst	10:00
Do.	11.11.	Lassan	Martinsumzug	17:00
So.	14.11.	Pinnow	Gottesdienst	10:00
Sa.	20.11.	Lassan	Kinderschiff	10:00
So.	21.11.	Lassan	Gottesdienst	
			Toten/Ewigkeitssonntag	10:00
So.	28.11.	Lassan	Gottesdienst – 1. Advent	10:00
			im Anschluss Adventskonzert mit Tenor Felipe Cespedes	10:30
Fr.	03.12.	Bauer	Lebkuchenbäckerei	
		Küsterhaus	<i>Siehe Seite 9</i>	15:00
Sa.	04.12.	Lassan	Kinderschiff	10:00
So.	05.12.	Lassan	Adventskonzert KiTa Kokopelli	9:30
			Adventskonzert Grundschule	11:00
So.	05.12.	Bauer	Musikalischer Gottesdienst und Adventscafé	14:00
Mi.	08.12.	Lassan	Gemeindenachmittag	
			Adventscafé	14:00
So.	12.12.	Murchin	Gottesdienst und Bratapfel-Adventscafé	14:00
		Lassan	Adventskonzert Shantychor	16:00
So.	19.12.	Pinnow	Gottesdienst / Adventscafé	14:00
		Lassan	Adventskonzert mit MusikerInnen aus den Gemeinden	17:00
Fr.	24.12.	Pinnow	Heiligabend	14:00
		Murchin	Heiligabend	15:15
		Lassan	Heiligabend	16:30
		Bauer	Heiligabend	18:00
So.	26.12.	Lassan	Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen	10:00
Fr.	31.12.	Lassan	Gottesdienst - Silvester	17:00
So.	02.01.	Murchin	Hauskirche	10:00



## Voraussichtliche Gottesdienste und Veranstaltungen

So.	09.01.	Pinnow	Gottesdienst	10:00
So.	16.01.	Murchin	Gottesdienst	10:00
So.	23.01.	Lassan	Gottesdienst	10:00
So.	30.01.	Bauer	Gottesdienst	10:00

---

**Küsterhaus Bauer:** Zum Bauerberg 3, 17440 Bauer-Wehrland

**Sonntag, den 31.10.2021, um 16.00 Uhr**

Reformationstag & Herbstausklang mit allerlei (Un)Wesen für Kinder und Eltern.



**Freitag, den 03. Dezember, um 15.00 Uhr**

Lebkuchenhäuschen und andere Leckereien selber herstellen

(Unkostenbeitrag: 5,- EUR pro Kind)

**Kinder und Eltern sind herzlich willkommen.**

Meldet Euch bitte bei Birgit Berge an - Tel.

038374/82244

---

Wissen Sie schon, ob zu diesem Weihnachtsfest die Enkel von der anderen Seite Deutschlands anreisen können? Ob es genug Toilettenpapier für alle geben wird in den Läden? Wie wird Advent und Weihnachten wohl werden in diesem Jahr?

Wir wissen schon, dass wir uns 2021 leider keinen Adventsmarkt zutrauen. Adventsmarkt mit Einlasskontrolle und Ordnungswächtern? Adventsmarkt ohne entspanntes Beisammensein und zusammen Stehen? Das können wir uns nicht vorstellen.

Trotzdem wollen wir Ihnen im Lassaner Winkel festliche, fröhliche und gemeinschaftliche Momente ermöglichen. Dafür organisieren wir Konzerte in Lassan, Adventssingen auf den Dörfern, Advents-café in den Gemeindehäusern und natürlich die Gottesdienste reihum. Es wird also Anlässe geben zur Einstimmung auf das große Fest der #Liebeserklärung. Für Andacht, Begegnung und Austausch miteinander, mit Engeln und mit dem Herzen (siehe Titelfoto).

Aushänge mit allen Terminen finden Sie rechtzeitig in den Schaukästen und auf unserer Webseite. Lassen Sie sich überraschen!

*Ihre Pastorin Anne Plagens*

## Sinnhusvermietung für Feiern

- \* Wir stellen das Sinnhus für z.B. Familien-, Weihnachtsfeiern, Einschulungen, Seminare, Trauerfeiern gegen eine Nutzungsgebühr zur Verfügung. Es bietet Platz für bis zu 30 Personen.
- \* Das Sinnhus kann nur von Erwachsenen gemietet werden.
- \* Der Mietpreis variiert zwischen Sommer und Winter. Zusätzlich wird eine Kautions von 100 € erhoben, die bei der Übergabe, sofern nichts beschädigt wurde, zurückerstattet wird.
- \* Unser Sinnhus verfügt über einen Raum, eine Küche und ein WC.
- \* Die Küche ist ausgestattet mit Elektroherd, Kühlschrank, Spülmaschine, Kaffeemaschine sowie einem Wasserkocher. Bei größeren Feiern kann auch der große Kaffeekocher (fasst ca. 80 normale Tassen) genutzt werden. Es ist Geschirr (Kaffeegeschirr, Essgeschirr, Besteck, Weingläser, Sektgläser, Wasser- / Biergläser) vorhanden.
- \* Anfragen und Absprachen über Daniela Schulz - 0176-55495232

## Gemeindekirchgeld

- ♥ Danke an alle, die 2021 bereits GKG, das heißt Gemeindegeld, gezahlt haben!
- ♥ Allen anderen hier eine kleine Erinnerung: Das GKG ist eine freiwillige jährliche Spende, die in voller Höhe Ihrer Kirchengemeinde hier vor Ort zu Gute kommt. Um unsere Angebote ausführen und zum Beispiel die Gebäude erhalten zu können sind wir angewiesen auf Spenden.
- ♥ Die Höhe legen Sie selbst fest. Als Richtwert gelten 3,5% des monatlichen Einkommens als Jahresgabe. Bei 1.000€ Einkommen pro Monat macht das ein GKG von 35€ einmal im Jahr.
- ♥ Auch wenn Sie nicht Mitglied der Kirche sind, können Sie unsere Arbeit durch Ihre Spende unterstützen – wir freuen uns darüber und wissen, auch Kleinvieh macht Mist!
- ♥ Überweisen Sie den Betrag: **Vielen Dank im Voraus!** 😊  
IBAN: DE 84 1505 0500 0102 0172 47 (Sparkasse Vorp.)
- ♥ Oder bringen Sie das Geld im Kirchenbüro vorbei.

## Impressionen



Es war wieder möglich - einmal Kaffeetrinken nach einer Chorprobe im Pfarrgarten.

Nachdem am 28.08. der Himmel alle Schleusen öffnete ließ das Wetter es dann am 12.09. zu und wir konnten zu einem Flohmarkt rund um die Kirche einladen. Es war Tag des offenen Denkmals, Besucher konnten die Kirche besichtigen, den Turm besteigen und aus vielerlei Angebot Einiges erwerben. Es gab schöne Begegnungen und auch Angebote für Kinder.



## Impressionen



Vom Kirchenboden aus kann man schon weit über die Dächer zum Wasser schauen. Noch muss Einiges getan werden, um von weiter



oben die Welt zu bestaunen. Viel ist schon gespendet worden, aber es reicht noch nicht. Wir freuen uns auf weitere Spenden. Danke!

## **63. Aktion Brot für die Welt: Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.**

### **Neues Wissen für die Zukunft Projekt Bangladesch**

Der menschengemachte Klimawandel: Spätestens seit der Flutkatastrophe im Sommer in Nordrhein-Westfalen ist klar: er wird nicht kommen, er ist schon da. Jetzt kommt es darauf an, Maßnahmen zu ergreifen, damit wir kommenden Generationen eine Welt hinterlassen, auf der sie glücklich leben können.

Brot für die Welt nimmt mit der 63. Aktion unter dem Motto „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“ den Klimawandel und seine Folgen in den Blick. Denn in anderen Regionen der Welt sind die Folgen des Klimawandels schon lange schmerzhaft Realität. In der Küstenregion von Bangladesch, wo Aklima Begum (Foto) mit ihrer Familie lebt, sind sie so heftig zu spüren wie in kaum einer anderen Gegend der Welt. Jedes Jahr rasen mehrere Wirbelstürme über das Land, gefolgt von Flutwellen, die Boden und Grundwasser versalzen. Es mangelt an Wasser zum Trinken und zur Bewässerung der Felder, die Frauen verbringen mehrere Stunden am Tag damit, zu den wenigen nutzbaren Brunnen zu laufen. Seit der Wirbelsturm Sidr im Herbst 2007 über ihr Leben gefegt war, kämpfte die Familie Tag für Tag ums Überleben.

Mit unseren Spenden und Kollekten helfen wir, die Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen. Aber auch bei uns in Deutschland kann Jede und Jeder im Alltag mit kleinen Schritten zu einem nachhaltigerem Lebensstil dazu beitragen, die Welt etwas enkeltauglicher zu gestalten. *Vielen Dank.*

**Helfen Sie helfen.**

**MV hilft**

Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10100610060500500500  
BIC: GENODED1KDB



**Auch an Heiligabend gehen die Kollekten an Brot für die Welt.**

**Geburtstag feiert:**

R.M. – 70 / E.G.– 80

H.J. – 80 / U.K. – 80

M.M. – 80 / J.S. – 80

R.B. - 85 / W.F. – 85

H.S. – 85 / M.B. – 86 / H.L. – 86

H.W. – 86 / M.W. – 86 / C.D. – 87

E.G. – 87 / F.K. – 87 / L.S. – 89

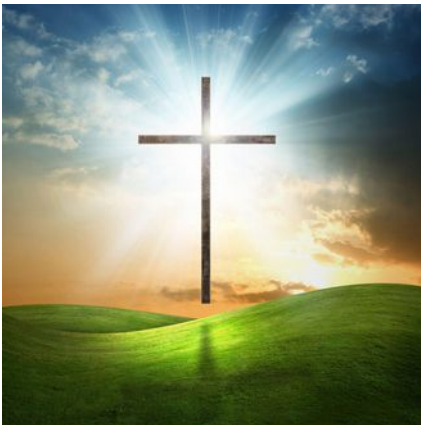
W.K. – 90 / G.S. – 90 / H.G. – 92

F.H. – 92 / H.J. – 93

G.J. – 94



*Wir veröffentlichen alle zur Kirchengemeinde gehörende Jubilare ab 70 zu ihren runden und halbrunden Geburtstagen, ab 85 jeden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie im Kirchenbüro einer Veröffentlichung Ihrer Jubiläen widersprechen können.*



**Kirchlich bestattet wurden:**

R. W. (Lentschow)

M. K (Lassan)

G. A. (Bauer)

M. M. P. (Lassan)

G. M. (Lassan)

**Mit Leib und Seele lege ich mich vertrauensvoll in deine Hände, denn du hast mich erlöst, treuer Gott. (Psalm 31,6)**

Bild Familienseite: [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de)

## Wer kann die Wortschlängen erraten?

Weihnachten steht vor der Tür. In den neun Wortschlängen sind Begriffe versteckt, die unbedingt zu Weihnachten gehören.

A N G  
T E  
S  
T M I Z

L N  
E E H  
B K U C

G L I  
Z T  
E R

T A L  
E  
R N E

E L  
G T H C  
U K S A N  
W E I H

L A M  
T T E  
A

Ä L P  
T Z C  
N E H

D V T  
A E N

T A N H  
S C H I E  
O H E  
P S T W

---



---



---



---

## Kontakt und Impressum

**Pfarramt, Kirchenstr. 1, 17440 Lissan, [www.kirche-lissan.de](http://www.kirche-lissan.de)**

**Bitte kontaktieren Sie zur Zeit das Pfarramt  
immer zuerst telefonisch!**

- **Kirchenbüro / Friedhofsverwaltung:**

Beate Kirsch, [lissan-buero@pek.de](mailto:lissan-buero@pek.de)

Di.: 9:00–16:00 / Mi.: 12:00–16:00 /

Do. + Fr.: 9:00–14:00 / Tel.: 038374-80147

- **Pastorin:**

Anne Plagens, Tel.: 038374-80206, [lissan@pek.de](mailto:lissan@pek.de)

- **Kirchenmusik:**

Renate Parakenings, Tel: 038374-80097

[parakenings@kirche-lissan.de](mailto:parakenings@kirche-lissan.de)

- **Bauer**

→ **Friedhof / Kirche:** Siegfried Jagenow, 038374-552869

→ **Förderverein St. Nikolai:** Birgit Berge, 038374-82244,  
[www.kirche-bauer.de](http://www.kirche-bauer.de)

→ **Pilgerherberge:** Annette Richter, 0151/ 74 59 76 27

- **Friedhof / Kirche Murchin:**

Edeltraud Honig, 03971-211497

- **Friedhof / Kirche / Gemeinderaum+Pilgerherberge /  
Förderverein der Dorfkirche Pinnow:**

Sabine Spanke, 03971-258969

Dietlinde Schmidt, 03971-2040828

[www.pinnow-vor-usedom.de](http://www.pinnow-vor-usedom.de)

- **Bankverbindung:** Sparkasse Vorpommern

BIC: NOLADE21GRW / IBAN: DE 84 1505 0500 0102 0172 47

Herausgeber: Die Evangelischen Kirchengemeinden im Pfarrsprengel Lissan.  
Redaktion: Birgit Berge, Annette Richter, Ursula Eichenberg, Kerstin Hirthe, Ulrike  
Seidenschnur, Pastorin Plagens  
Renate Parakenings (V.i.S.d.P. - [lissan-kimu@pek.de](mailto:lissan-kimu@pek.de))

Redaktionsschluss jeweils 4 Wochen vor Erscheinen. Der Gemeindebrief ist  
kostenlos. Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt Cobra  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)